



Folge 2
Juni 2004

**SEKTION
GEBIRGSVEREIN
STOCKERAU**

VEREINSSPIEGEL



HAGENBACHKLAMM

FAMILIENWANDERUNG

25. APRIL 2004



Ob das nicht ins Wasser fallen wird?

Noch schnell die Stimme bei der Präsidentschaftswahl abgeben – dann starteten wir (die Finans), etwas skeptisch (wegen der Wettervorhersage), am Morgen des 25. April zum Treffpunkt nach St. Andrä. Aber nachdem wir schon bei der letzten Familienwanderung, zur Kleinen Kreams, wegen Schlechtwetters gekneift hatten, wollten wir uns nicht schon wieder die Blöße geben, und die Husten- und Schnupfen-Ausrede hatten wir nicht. Im Gegenteil, Amelie (3 Jahre) und Hannah (5) zogen bestens gelaunt und erwartungsvoll ihre Wanderschuhe und Regenjacken an.

Am Kirchenplatz in St. Andrä herrschte ziemliche Leere. Offenbar vertrauten nur die

Schnabls auf eine Erhellung des grauschwarzen, aber immerhin noch trockenen, Himmels. Nein, um 10 Uhr waren wir dann plötzlich doch eine richtig ansehnliche kleine Partie. Los ging's! Vorbei an der Kirche und südwestwärts hinauf am Wanderweg in den Wald. Am steilen Weg bergauf machten sich die letzten Regentage bemerkbar. Unsere Schritte mutierten zu amüsierten Vorbei-am-Gatsch-Hüpfen.

Mit mäßigem Erfolg. Amelie war begeistert. Binnen weniger Meter waren ihre Füße von Schuhgröße 22 etwa auf's doppelte angewachsen – zumindest in der Breite! Und „gatschen“ bekam wieder eine neue Dimension!

Fortsetzung auf Seite 4

Liebe Mitglieder!



Von den Veranstaltungen der letzten Zeit sind buchstäblich einige ins Wasser gefallen. Der Dauerregen, der sich vor allem an den Wochenenden permanent übers Land legte, lies uns dann doch einige Wanderungen verschieben.

Der Paddelkurs für Kinder fand so großen Zuspruch und war gleich ausgebucht, sodass wir ihn im August für alle, die nicht drangekommen sind, wiederholen! Da der erste Termin jedoch auch vom Regen fortgespült wurde, wird er am 25. Juli nachgetragen.

Aus aktuellem Anlass – der letzte Vereinsspiegel enthielt einen schmachvollen Fehler – möchte ich mich entschuldigen, wenn mir manchmal bei den zur Verfügung gestellten Beiträgen Tippfehler unterlaufen. Einerseits bekomme ich nicht alle

Beiträge in elektronischer Form und beim Abtippen kann schon mal ein Wort verloren gehen, andererseits ändere ich manchmal einen Satz, um etwa den Seitenumbruch anzupassen. Ich bitte um Nachsicht und möchte betonen, dass die dadurch entstandenen Entstellungen nicht auf die ungenügenden Grammatikkenntnisse der Autoren zurückzuführen sind, sondern schlichtweg aus redaktioneller Unachtsamkeit entstehen.

So, nun wünsche ich Euch einen schönen Sommer und vielleicht sehen wir uns bei einer unserer Veranstaltungen,

Euer Obmann,

4-Tages Familienwanderung

29. Juli - 1. August 2004

Die heurige 4-Tages Familienwanderung führt uns auf die Edelrautehütte in der Steiermark. Die Hütte liegt im Almgelände mit Bäumen, einem Bach ganz in der Nähe und kleineren Felsen. Sie ist besonders für Familien mit Kindern geeignet, einen Spielplatz gibt es direkt vor der Hütte.

Es sind leichte Wanderungen vorgesehen, wobei wir (je nach Wetter) zwei Gipfel erstürmen werden und auch die Bergseen gleich oberhalb der Hütte nutzen wollen. Die Touren sind für Kinder ab 8 Jahren geeignet, jüngere Kinder sind nach Absprache möglich. Wir werden in der Edelrautehütte wohnen. Die Hütte ist neu renoviert und hat neben 64 Lagern, auch 20 Betten zur Verfügung (Duschmöglichkeit vorhanden)



Auskunft und Anmeldung

Eva Schnabl

Anmeldeschluss: **10. Juli 2004**

Email: gv.stockerau@sektion.alpenverein.at bzw. eva@schnabl.org

Tel: 02266 66023 (abends)

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:
Österreichischer Alpenverein
Sektion Gebirgsverein Stockerau
F. d. I. v. Dr. Wolfgang Schnabl
A - 2000 Stockerau





Unterstützung bei Arbeiten am Jugendheim



Liebe Vereinsmitglieder!

Wie bereits in mehreren Ausgaben berichtet, haben wir endlich ein Jugend- und Vereinsheim. Wir haben auch schon viele Ideen und Pläne was wir damit anfangen wollen.

Es soll dort bald ein reges Vereinsleben geben mit Kinder- und Jugendstunden, Vorbereitungsabenden für Wanderungen, diversen Kursen um Alpingeräte kennen und beherrschen zu lernen, einem regelmäßigen Stammtisch für Jung und Alt, interessanten Diavorträgen, gemütlichen Grillabenden, Hüttenzauber und vielem mehr.

Neben den Veranstaltungen wollen wir auch unsere zahlreichen Alpingeräte (Seile, Helme, Hacken, Tourenski, Snowboards uvm.) sicher lagern, damit sie von Euch allen auch leicht ausgeliehen werden können.

Weiters soll ein Büro eingerichtet werden und eine kleine Bibliothek entstehen, wo Material für Wanderungen, Touren und anderes Wissenswerte für jedermann zugänglich aufliegt.



Damit sich diese Wünsche erfüllen lassen ist noch **viel Arbeit und auch Geld** erforderlich. Da leider sehr wenige Freiwillige zu den regelmäßigen Arbeitseinsätzen kommen, richten wir hier einen Aufruf an **ALLE** Vereinsmitglieder:

Wer hat Zeit bei uns mitzuarbeiten?

Wir brauchen jede Hand zum Graben, Malen, Bodenverlegen, Mauern, Spachteln und vieles mehr

Wer hat Beziehungen zu Firmen und Handwerkern?

Wir brauchen Farbe, Holz, Möbel, Gerüst für die Fassade, Elektrogeräte, usw.

Wenn Ihr NICHTS von alledem habt,

uns aber dennoch unterstützen wollt, dann habt Ihr vielleicht einige Euros, die Ihr spenden möchtet – denn alles was wir nicht selber machen können, müssen wir machen lassen und das ist teuer.

Wir würden uns freuen, wenn Ihr uns doch mal im Jugendheim – Donaulände, Uferweg 60 - besuchen kommt, um Euch selbst ein Bild von unserer Arbeit machen zu können.

Gearbeitet wird jeden Samstag ab ca. 9 h

Für Fragen stehen wir gerne zu Verfügung:

Gerlinde Vybiral – Jugendwartin

Tel. 0650 8122026

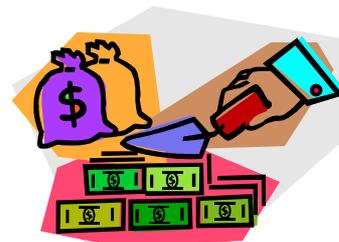
Email: jugend.stockerau@sektion.alpenverein.at

Für Spenden liegt diesem Vereinsspiegel ein Erlagschein bei oder Ihr überweist Euren wertvollen Beitrag auf unser Konto bei der Volksbank Stockerau,

Kto.Nr. 315 808 600 00, BLZ 44 820.

DANKE!

*Gerlinde Vybiral, Jugendwartin
Wolfgang Schnabl, Obmann
Sektion Gebirgsverein Stockerau*



Fortsetzung von Seite 1

Je weiter wir in den Wald vordrangen, desto märchenhafter wurde er. Die vielen zarten Grüntöne, die weißen Tupfen der Buschwindröschen, der feine Bärlauchduft, und die freundlich-hellen Stämme der Buchen... – man wartete förmlich auf ein paar kleine Waldfeen. Die umgefallenen oder am Wegrand geschichteten Baumstämme luden zum Balancieren und Springen ein. Hannah hatte keine Eile und jede Menge Spaß – ganz so, wie es sein soll.



Als wir – wie immer die „Nachhut“ bildend – bei der Greifvogelstation ankamen, hatten die größeren Kinder ihre Jause schon fast verdaut, und den wunderbar verwachsenen Oberlauf des Hagenbaches für sich als Abenteuerspielplatz entdeckt. Wolfgang trug zur allgemeinen Belustigung bei, als er vorzeigte, wie man einen kleinen Bach überspringt, ohne dabei ganz nass zu werden.

Als sich dann alle frisch gestärkt zur Besichtigung der Greifvogelstation entschlossen hatten, sperrte diese ihre Tore für die Mittagspause zu. Wieder ein Grund mehr, bald wieder hierher zu kommen! Immerhin gaben uns die Geier auch von außen einen urig-lauten Vorgeschmack auf das, was sich hinter den Toren abspielen könnte.

Dann folgten wir auf dem Rückweg der Markierung in die eigentliche Hagenbachklamm.

Nach den schweren Überschwemmungen im August 2002 war nun alles wieder perfekt instand gesetzt, offensichtlich auch etliche Stege erneuert. Und so lustwandelten wir den wildromantischen Weg hinunter, inmitten von üppigem Grün, entlang dem rauschenden Bach mit seinen kleineren und größeren Wasserfällen.



Und plötzlich waren wir wieder in St. Andrä. Es ging ja fast zu schnell! Und kaum zu glauben: sobald wir uns alle verabschiedet hatten und gegen halb zwei wieder in den Autos saßen, kamen die ersten Regentropfen. Unsere Regenjacken waren trocken geblieben.



Am nächsten Tag erzählte Amelie allen, die es hören wollten, voller Stolz: Ich war in der Hagenbachklamm - und ich bin ganz alleine gegangen!

Ein wirklich netter Ausflug!

Julia Finan-Kelemen

Reisebüro  *Penner*
Reisen mit Herz und Verstand

*Reisebüro Penner
Eduard Rösch-Straße 10
2000 Stockerau*

*Tel.: 02266/65984
Fax.: 02266/65554
E-mail:
penner.reisen@aon.at*

Grillnachmittag

12.6.2003



Bratwürste, der legendäre Kartoffelsalat, köstliche Kuchen und Muffins, abenteuerliche Bootsfahrten, Ballspiele, Schnurspringen und viel andere Unterhaltung – ja all das konnte man am 12. Juni bei unserm Bootshaus beim alljährlichen Grillfest finden. Anfangs drohte eine dunkle Wolke das Fest buchstäblich ins Wasser fallen zu lassen, aber als Petrus die zahlreichen Hungrigen sah, hatte er wohl ein Einsehen und ließ es woanders regnen. Wir schafften es, bis zum späten Nachmittag alles Mitgebrachte aufzuessen und uns auch noch richtig auszutoben. Einige von uns vergnügten sich bei einer kurzen Paddelrunde am Donauarm, die Kinder und manche Erwachsene übten sich im Seilspringen. Das lange Seil verwendeten wir auch, um gemeinsam Buchstaben zu formen. Diese wurden (meist) vom Publikum erkannt! Auch Ball Spielen, Fangen Spielen und das ‚Räuber und Gendarm‘ Spiel im Wald begeisterten die Kinder. Wir, die Veranstalter, haben uns sehr gefreut, dass trotz des unsicheren Wetters so viele (an die 50 Personen) gekommen sind.

Eva Schnabl

Göllersbachreinigung

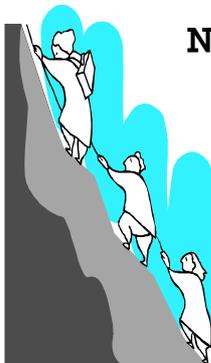
12.6.2003

Die traditionelle Göllersbachreinigung, die immer am Vormittag vor dem Grillfest stattfindet, trägt ihren Namen nicht mehr ganz zu Recht. Der Göllersbach ist schon Nahe der Einmündung ins Krumpfenwasser durch Baumstämme versperrt und vom Boot aus nicht mehr befahrbar. Müll, der meist über den Göllersbach angeschwemmt wird, gab's trotzdem genug einzusammeln. Ein paar wackere Helfer häuften neben ca. 30 Tennisbällen und einem Autoreifen mit Felge vor allem Flaschen, Dosen und Styropor an.

Wolfgang Schnabl



Nachtwanderung auf den Waschberg



Schwierigkeit: extrem leicht, für Kinder ab 3 J

Anforderungen: Kraft und Kondition für 20 min.

Auskunft: Wolfgang Schnabl ☎ 02266-66023, wolfgang@schnabl.org

Termin: 18. September 2004, 17:30h

Treffpunkt: Parkplatz beim GH Michelberg

Mitzubringen: Würstel & Verpflegung zum Selbergrillen am Lagerfeuer

Taschenlampe für Rückkehr gegen 21h

Schnitzeljagd am Michelberg

8. Mai 2004

Bei meinem Bericht über die Schnitzeljagd am Michelsberg will ich lieber Bilder sprechen lassen. Der Grund dafür ist, dass ich über die einzelnen Stationen nicht zuviel verraten will. Es war die erste von mir geplante Schnitzeljagd und dem entsprechend zaghaft war ich. Die einzigen Kundgebungen darüber waren im Newsletter und als kurz angeführter Punkt bei der Bekanntgabe der Hauptversammlung im Alpenvereinspiegel. Meine Befürchtung war wohl, „Was, wenn zu viele Kinder kommen“. Das erwies sich letzt endlich als unbegründet. Mag es an der mangelhaften Kundgebung oder an der schlechten Wettervorhersage gelegen sein, aber es schafften gerade mal 7 Kinder um 14 Uhr beim Start zu erscheinen. Auf jeden Fall genug um zwei Gruppen bilden zu können. An diesem Punkt möchte ich euch nun bitten Näheres aus den Bildern zu entnehmen. Einzelne Stationen will ich hier nicht genauer erklären, denn vielleicht sind das nächste Mal mehr Kinder dabei.

Was von meiner Seite noch zu berichten ist? Ach ja – von Programm ging es sich wunderbar aus, dass wir um 17:30 Uhr, als die Hauptversammlung anfing, fertig waren. Somit waren wir 3½ Stunden rund um den Michelberg unterwegs um Geschicklichkeit, Teamgeist, Beobachtungsgabe und alle Sinne zu beanspruchen. Das Wetter – zugegeben, nicht gerade Sonnenschein – hielt bis zum Ende durch. Erst dann fing es zu schütten an. Der Abschluss war im Gasthaus am Michelberg und da es nicht um Sieg sondern vor allem um Spaß bei uns geht, bekamen alle Teilnehmer das Gleiche. Eine von Gummikröten besiedelte, Schoko und Punsch beträufelte **WAHNSINNSTORTE**.

Angela Dittinger



Jahreshauptversammlung

8. Mai 2004



Die Wahl des neuen Vorstandes, die alle 2 Jahre stattfindet, verlief ohne Überraschung. Der im letzten Vereinspiegel präsentierte Wahlvorschlag wurde von der Hauptversammlung aller Mitglieder 1-stimmig angenommen. Damit walten dieselben Personen wie bisher ihres Amtes. Danke für das Vertrauen!

Bei der Ehrung der langjährigen Mitglieder freuten wir uns über die Anwesenheit von Hrn. Erich Schindl, der sein 25-jähriges Jubiläum feierte.

Wolfgang Schnabl



Kletterturm in der Neuen Marktgasse

15. Mai 2004

Am Samstag den 15. Mai waren wir in der Neuen Marktgasse in Stockerau mit einem Kletterturm vertreten. Dieser konnte von 3 Seiten beklettert werden und war durch den Überhang auf der Vorderseite recht anspruchsvoll. Auch so mancher Erwachsener versuchte hier sein Können. Hervorheben möchte ich auch die spontane Verpflegung mit Kaffee und Kuchen durch die Bäckerei Rötzer. Danke!

Hier ein paar Impressionen. Viel mehr Bilder gibts natürlich im Internet auf unserer Homepage.

Wolfgang Schnabl



Sonnwendfeier am Michelberg

21. Juni 2004

Zur Sommersonnenwende, am 21. Juni jedes Jahres, erreicht die Sonne in unseren nördlichen Breiten ihren höchsten Stand am Himmel. Unsere Vorfahren feierten zu diesem Zeitpunkt eines ihrer höchsten Feste, das Fest der Sommersonnenwende. Mit dem dazugehörigem Feuerbrauchtum wird die Sonne verehrt, die gemeinsam mit der Fruchtbarkeit der Erde unser Leben erhält.

Das Leben der Menschen damals, ihr Überleben, hing unmittelbar von den Unbilden der Natur ab. Man versuchte daher im Einklang mit der Natur zu leben, sie zu verstehen und sich nach ihr zu richten.

Man mag nun diesem Brauchtum mit gemischten Gefühlen gegenüberstehen, leider wurde es in der Vergangenheit als Gegenpol zur Kirche auch politisch vereinnahmt. Wenn wir uns aber auf den ursprünglichen Sinn erinnern und uns die Natur wieder bewusst machen, so glaube ich, dass wir dadurch auch viel für uns lernen können, dass wir dadurch wieder den Blick auf die Natur richten und so ein gesünderes und zuträglicheres Leben führen können.

Unsere traditionelle Sonnwendfeier war wieder sehr gut besucht, einige Kinder rezitierten Gedichte, Hannes Weiß hielt die zündende Feuerrede und alle sangen gut gelaunt alte und neue Lieder.

Wolfgang Schnabl



Radtour Westwärts bis Vorarlberg

Anmeldung und Info: Gerald Moll
☎ 02266/63421-73
Termin: 22. bis 29. August 2004
Anmeldung erbeten, da beschränkte Teilnehmerzahl.



Kletterturm

*Klettern für Kinder und Jugendliche!
Es gibt gleich mehrere Termine zu Schulbeginn,
an denen wir wieder den Kletterturm betreuen.*

Info: Gerlinde Vybiral
☎ 0650 8122026
✉ jugend.stockerau@sektion.alpenverein.at

Termine: 3. September 2004 – Ferienspiel Leobendorf
5. September 2004 – Stadtfest Stockerau
8. Oktober 2004 – Stockerau, Hauptschule Ost

Semesterschiwoche 5.02. bis 12.02.2005

*Semester-
ferien*

Quartier: Zirbenhof, Wagrain (www.zirbenhof.com)
2-Bett bis 6-Bett Zimmer, bei rechtzeitiger Anmeldung ist jede Familie in einem eigenen Zimmer untergebracht. Zimmer mit Dusche und WC

Verpflegung: Frühstücksbuffet, am Abend 3-gängiges Menü mit Salatbuffet, mittags Luchpaket

Rundherum: Aufenthaltsraum bzw. Speiseraum, Kabel-TV mit Video, Discoraum, Hobbyraum mit: Tischtennistisch und Fußballkicker, 15 Rodeln und eine Sauna (alles im Pensionspreis inbegriffen) Beheizter Ski und Schuhraum, Parkplatz für Auto, bzw. Bus

Wintersport: 2 km entfernt von den Liftanlagen (gratis Schibus)
Die Tauernloipe führt direkt am Quartier vorbei.
Je nach Anmeldungen, planen wir wieder Kinderschibbetreuung für jedes Können, auch Anfänger sind willkommen.

Kosten (Richtpreise): Erwachsene: 6-Tage Schipass: ca. 155 €
Kinder: 6-Tage Schipass: ca. 86 €
Zimmer inkl. Halbpension pro Person (gleicher Preis für Kinder & Erw.):
2-Bett: €290.-
3-Bett: €260.-
4,5,6-Bett: €220.-
exkl. Kosten für Schibbetreuung (Details im September)



Auskunft und Anmeldung: Eva Schnabl ☎ 02266-66023 (abends); Email: eva@schnabl.org

Anmeldeschluss: Anmeldung (= Anzahlung 50%) bis spätestens **5.10.04.**

Details siehe gesonderte Ausschreibung Anfang September.

Paddel-Erlebnistag

Leider ist der erste Paddelerlebnistag durch den Regen und die niedrigen Temperaturen voll ins Wasser gefallen.

Aber zum Trost gibt es zwei weitere Termine:

Termine: jeweils Sonntag

Beginn: 10.00 Uhr beim Bootshaus

Ende: ca. 16.00 bis 16.30 Uhr

Termin 1: **25. Juli 2004**

Termin 2: **22. August 2004**

Anmeldeschluss: jeweils 3 Wochen vorher

Maximale Teilnehmerzahl:

11 Kinder (pro Termin)

Kosten: €7 für Mitglieder;

€12 für Nichtmitglieder

Geboten werden: Paddeln in offenen Canadier, Kajak fahren (Einsitzer), Speisen und Getränke, viel Bewegung, Spaß ohne Ende, Bewusstes Erleben der Natur,...

Voraussetzung dafür ist gut Schwimmen zu können, Kinder welche eine Schwimmhilfe benötigen, können leider nicht teilnehmen.

Benötigt wird folgendes:

- Wasserfeste Sandalen oder Turnschuhe die nass werden dürfen
- Badesachen
- Kopfbedeckung
- Sonnenschutz
- Ersatzbekleidung (Hose, T-Shirt, Schuhe)
- Bei Schlechtwetter auch Regenschutz



Bis dahin kann ich euch die Möglichkeit des Bootsausleihen anbieten um selbst einige Erfahrungen zu machen und die Natur, wie sie nur mehr in einer geschützten Donau-Au vorhanden ist, zu erleben.

Kostenpunkt: (pro Boot und Tag):

OeAV-Mitglieder: €12.-

Nichtmitglieder: (zum Weitersagen): €24.-

Anmeldung bei Herbert Wiedermann

Tel: 02266/66883 oder 0650/863 8110

Email: paddeln.stockerau@sektion.alpenverein.at



Radtour Stockerau Umgebung

Anmeldung und Info:

Hannes Weiß, ☎ 02266 / 63580

Termin: 3. Oktober 2004

Route: Stockerau – Greifenstein – Kritzendorf –
– Klosterneuburg – Fährle Korneuburg - Michelberg - Stockerau





Sommerprogramm 2004



| Datum | Veranstaltung | Leitung | ☎ |
|-------------------------|--|-----------------|---------|
| 25. Juli | Paddelerlebnistag für Kinder Details siehe Ausschreibung. | H. Wiedermann | 66 883 |
| 29. Juli - 1. August | 4-Tages Familienwanderung (Edelrautehütte) Anmeldeschluss: 10. Juli | E. & W. Schnabl | 66023 |
| 22. August | Paddelerlebnistag für Kinder Details siehe Ausschreibung. | H. Wiedermann | 66 883 |
| 22.-29 August | Radtour „Westwärts bis Vorarlberg“ Anmeldung nötig, da beschränkte Teilnehmerzahl | G. Moll | 6342173 |
| 3. September | Kletterturm - Ferienspiel Leobendorf Oberrohrbach – Aichberghof (zw. Stockerau und Korneuburg) | R. Göttinger | |
| 5. September | Kletterturm – Stadtfest Stockerau 14h-18h (Nähe Kirche) | W. Schnabl | 66023 |
| 18. September | Nachtwanderung mit Kindern Treffpunkt 17:30h, GH Michelberg | W. Schnabl | 66023 |
| 3. Oktober | Radtour „Stockerau Umgebung“ Details siehe Ausschreibung. | J. Weiß | 63580 |
| 8. Oktober | Kletterturm – Hauptschule Ost | G. Vybiral | 65002 |
| 5. - 12. Feber 2005 | Semesterschiwoche Wagrain Siehe Ankündigung im Heftinneren! Anmeldung bis 5.10.2004 | E. & W. Schnabl | 66023 |

Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen in unserem Schaukasten und auf unserer Homepage!

Wir verschicken einen regelmäßigen **Newsletter** via E-Mail (ca. 1x pro Monat):

- Themen: Ankündigungen, kurzfristige Änderungen und zusätzliche Veranstaltungen
Anmeldung mittels E-Mail bzw. auf unserer Homepage.

Wie immer freuen wir uns über Anregungen, Anfragen und Kommentare!

Homepage: www.alpenverein.at/gv-stockerau

E-Mail Adressen: gv.stockerau@sektion.alpenverein.at
jugend.stockerau@sektion.alpenverein.at
paddeln.stockerau@sektion.alpenverein.at

Adresse

**Geschäftsstelle des OeAV
Gebirgsverein Stockerau**



VOLKSBANK
VERTRAUEN VERBINDET.